



Weiterbildung Psychosoziale Onkologie

Curriculum für approbierte Psychotherapeuten (WPO-PT)

2019 - 2020



PSO Arbeitsgemeinschaft für
Psychoonkologie der Deutschen
Krebsgesellschaft e.V.

dapo Deutsche Arbeitsgemeinschaft
für Psychosoziale Onkologie e.V.

Hintergrund

Krebspatienten und Angehörige sollten nach der S3 Leitlinie Psychoonkologie der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) Zugang zu qualitätsgesicherten psychosozialen Unterstützungs- und Behandlungsangeboten haben und im gesamten Verlauf der Erkrankung oder Behandlung auf ein spezifisch psychoonkologisches Angebot zurückgreifen können.

Voraussetzung für eine solche psychosoziale Versorgung ist eine fachliche Qualifizierung, die die Weiterbildung Psychosoziale Onkologie (WPO) seit 1994 in Kooperation mit den Fachgesellschaften PSO (Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie der Deutschen Krebsgesellschaft DKG) und dapo (Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Psychosoziale Onkologie) anbietet. Die WPO-Kurse entsprechen den Richtlinien der DKG.

Veranstalter

Verantwortlich für die Organisation sowie wissenschaftliche und konzeptionelle Leitung ist der Verein für Fort- und Weiterbildung Psychosoziale Onkologie e.V., Heidelberg. Vorstand: Prof. Dr. Joachim Weis (Freiburg), Gabriele Blettner (Bonn), Dr. Klaus F. Röttger (Bochum).

Zertifikat/Anerkennung/Fortbildungspunkte

Das Curriculum schließt mit dem Zertifikat der DKG ab. Voraussetzungen sind die regelmäßige Teilnahme, aktive Beteiligung in den Fallbesprechungen und bestandene Prüfung einer schriftlichen psychoonkologischen Patientenfalldarstellung.

Ärztliche und psychologische Psychotherapeuten erfüllen mit dem WPO-Zertifikat die Zertifizierungskriterien für ein Onkologisches Zentrum oder Organzentrum im Sinne der DKG-Zertifizierung (für weitere Informationen siehe „www.onkozert.de“). Die Akkreditierung erfolgt durch die Ärzte- bzw. Psychotherapeutenkammern.

Ziele

Das Curriculum vermittelt ein breites Spektrum von aktuellem Fachwissen zu onkologischen und psychosozialen Themen. Ziel der WPO ist es, die praktischen Handlungskompetenzen zu erweitern sowie die interdisziplinäre Kooperation zwischen den verschiedenen psychoonkologisch tätigen Berufsgruppen zu fördern.

Inhalte und Methoden

Psychoonkologische Grundlagen, Qualitätssicherung

- Strukturen psychoonkologischer Versorgung
- Qualitätssicherung und Dokumentation
- Grundlagen der Tumorentstehung, Psychoätiologie
- Psychoneuroimmunologie
- Sozialrecht und Onkologische Rehabilitation

Psychoonkologische Diagnostik

- Psychosoziale Belastungen und Coping
- Psychiatrische Komorbidität
- Lebensqualität und Fatigue
- Neuropsychologische Diagnostik

Psychoonkologische Interventionen

- Psychoonkologische und supportive psychotherapeutische Behandlung
- Verhaltenstherapeutische Interventionen bei Schmerzen, Progredienzangst, Fatigue
- Systemische Aspekte (Familie, Partnerschaft)
- psychische Krisen und Kriseninterventionen
- Psychoedukative Gruppenintervention
- künstlerische Therapien, Musik- oder Bewegungstherapeutische Intervention

Palliation, Sterben, Tod und Trauer

- Psychotherapeutische Arbeit mit Schwerstkranken und Sterbenden
- Umgang mit Verlusten, Trauer, Trauerbegleitung
- Palliativmedizinische Behandlung
- Spiritualität

In jedem Themenblock

- Diagnostik, Therapie, psychosoziale Aspekte ausgewählter Tumorerkrankungen
- Kasuistik/Supervision

Die Vermittlung der Inhalte erfolgt über Vorträge, praktische Übungen und themenbezogene Kleingruppenarbeit. In Kleingruppen erhalten die Teilnehmer/innen eine patientenbezogene Supervision oder können Fragen zur täglichen praktischen Arbeit unter Supervision reflektieren. In einer Selbsterfahrungseinheit werden berufsspezifische Themen im Kontext der eigenen persönlichen sowie beruflichen Biographie bearbeitet.

PT-Curriculum – organisatorische Hinweise

Zugangsvoraussetzungen

Teilnehmen können approbierte psychologische und ärztliche Psychotherapeuten/innen sowie Ärzte/innen mit Zusatztitel Psychotherapie und Fachärzte/innen für Psychiatrie, Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Bei fortgeschrittener Ausbildung erfolgt auf Antrag eine Einzelfallprüfung.

Ohne Berufserfahrung im onkologischen Bereich ist eine Hospitation von 40 Stunden in einer onkologischen Einrichtung zu absolvieren.

Während der WPO müssen Sie regelmäßigen Kontakt mit Krebspatienten haben.

Umfang

112 Fortbildungseinheiten in 5 Themenblöcken und berufsbezogener Selbsterfahrung in Block 3, jeweils Freitagvormittag/-mittag bis Samstagabend, Block 3 bis Sonntagmittag.

Fehlzeiten von maximal 10 % aller Fortbildungseinheiten sind zugelassen (außer bei der Selbsterfahrung) und im Vorfeld mit der WPO-Geschäftsstelle in Heidelberg abzustimmen.

Max. 24 Teilnehmer/innen pro Kurs.

Kosten

2.910 €, ab Herbst 2019 mit PT-HH 2.985 €, inkl. Pausenverpflegung, Kursunterlagen und Zertifikat, ggf. Aufpreis für Verpflegung abhängig vom Tagungsort.



Bildnachweis: © Annegret Feldmann-Ihrig
Alle Angaben unter Vorbehalt
Stand: 17.12.18

PT-Curriculum – Kursleitung

Freiburg

Ulrike Heckl, Dr. phil. Dipl.-Psych.

(Psychotherapeutische Praxis Freiburg)

Joachim Weis, Prof. Dr. phil. Dipl.-Psych.

(Universitätsklinikum Freiburg)

Hamburg

Bärbel Kolbe, Dr. phil. Dipl.-Psych.

(Asklepios Klinik Altona)

Karin Lausmann, Dipl.-Psych.

(Psychotherapeutische Praxis Preetz)

Leipzig (Universitätsklinikum)

Helge Danker, Dr. rer. med. Dipl.-Psych.

Antje Lehmann-Laue, Dipl.-Psych.

Anja Mehnert, Prof. Dr. phil.

Berlin (Charité, Universitätsmedizin)

Ute Goerling, Dr. rer. nat. Dipl.-Psych.

Termine 2019

	Ost	Orte
Block 1	25.01. – 26.01.19	Leipzig
Block 2	08.03. – 09.03.19	Leipzig
Block 3	05.04. – 07.04.19	Machern b. Leipzig
Block 4	14.06. – 15.06.19	Berlin
Block 5	13.09. – 14.09.19	Berlin
Block 6	15.11. – 16.11.19	Leipzig
	Freiburg	Hamburg
Block 1	17.05. – 18.05.19	25.10. – 26.10.19
Block 2	12.07. – 13.07.19	22.11. – 23.11.19
Block 3	27.09. – 29.09.19	24.01. – 26.01.20
Block 4	29.11. – 30.11.19	27.03. – 28.03.20
Block 5	31.01. – 01.02.20	15.05. – 16.05.20
Block 6	13.03. – 14.03.20	19.06. – 20.06.20

Der nächste **PT-Kurs Ost** startet voraussichtlich 2021. Bei Interesse informieren wir Sie gerne zu gegebener Zeit über unseren Newsletter, sobald Anmeldungen möglich sind.

Allgemeine Hinweise

Anmeldungen

Anmeldungen sind über unsere Internetseite möglich.

Anmeldeschluss

Bitte sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz. Anmelde-schluss ist jeweils zwei Monate vor Kursbeginn.

Stornierung

Die schriftliche Abmeldung ist bis 4 Wochen vor Kursbe-ginn möglich.

Die Stornogebühren betragen 75 €. Bei späteren Stor-nierungen fallen die vollen Gebühren an.

Finanzielle Förderungen

Bildungsschecks und Bildungsgutscheine werden ange-rechnet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite oder unter: bildungsscheck.com und bildungspraemie.info

Weitere WPO-Angebote

Bitte beachten Sie auch unser interdisziplinäres Curricu-lum (**WPO-IC**).

Ergänzend zu den Curricula finden bundesweit zahl-reiche **WPO-Vertiefungskurse** in Form von Wochenend-seminaren statt.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Weiterbildung Psychosoziale Onkologie
Univ.-Klinikum HD
Sektion Psychoonkologie
Im Neuenheimer Feld 155
69120 Heidelberg

Tel. 0 62 21/56 47 19

info@wpo-ev.de

Fax 0 62 21/56 33 510

www.wpo-ev.de